

**Erstnachweis von  
*Atranus collaris* (Ménétr., 1832)  
für Griechenland  
(Coleoptera: Carabidae)**

ANDREAS KAUPP & MARK-OLIVER RÖDEL

**A b s t r a c t:** *Atranus collaris* (Ménétries, 1832) is recorded for the first time from Greece. The authors collected one specimen in spring 1988 at the bank of a brook south of Sparta, Peloponnes.

**Key words:** Carabidae, *Atranus collaris*, first record, Greece.

**Bekannte Verbreitung:**

*Atranus collaris* wurde nach CHATENET (1986), FREUDE (1976), TRAUTNER et al. (1987) und TURIN (1981) aus dem nordöstlichen Spanien, Südfrankreich, Nordwestitalien, Jugoslawien, Ungarn und Rumänien bekannt. Nach FREUDE (l.c.) reicht das Verbreitungsgebiet dieses Käfers in Südosteuropa bis in den Kaukasus. Genauere Angaben werden nicht gemacht und Quellen leider auch nicht genannt.

Griechenland wird auf der bei TRAUTNER et al. (l.c.) abgedruckten Karte nicht zum Verbreitungsgebiet der Art gerechnet. Insgesamt geben die Autoren eine diskontinuierliche Verbreitung an.

Laut CHATENET (l.c.) ist *Atranus* selten.

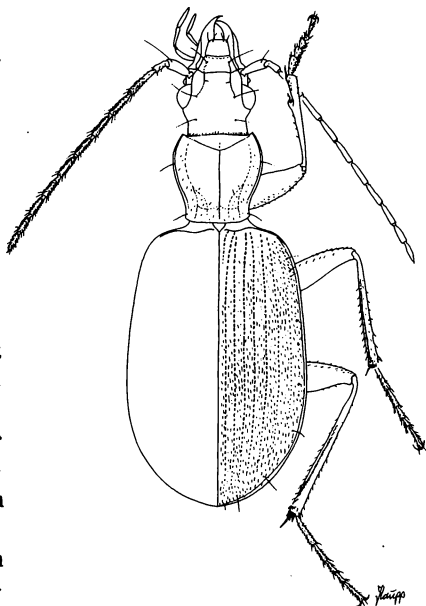


Abb. 1: *Atranus collaris* (Ménétries, 1832)

Neuer Fundort:

Auf einer im Frühjahr 1988 durchgeführten entomologischen, herpetologischen und botanischen Exkursion auf dem Peloponnes konnten wir *Atronus collaris* nun weitab von seinem bisher bekannten Verbreitungsgebiet finden. Am 11.3.1988 sammelten wir ein Exemplar dieser Art ca. 25 km südlich von Sparta, am Ufer eines parallel zur Straße Githion-Sparta fließenden Baches (siehe Karte).

Das Tier befindet sich jetzt in der Sammlung des Zweitautors.

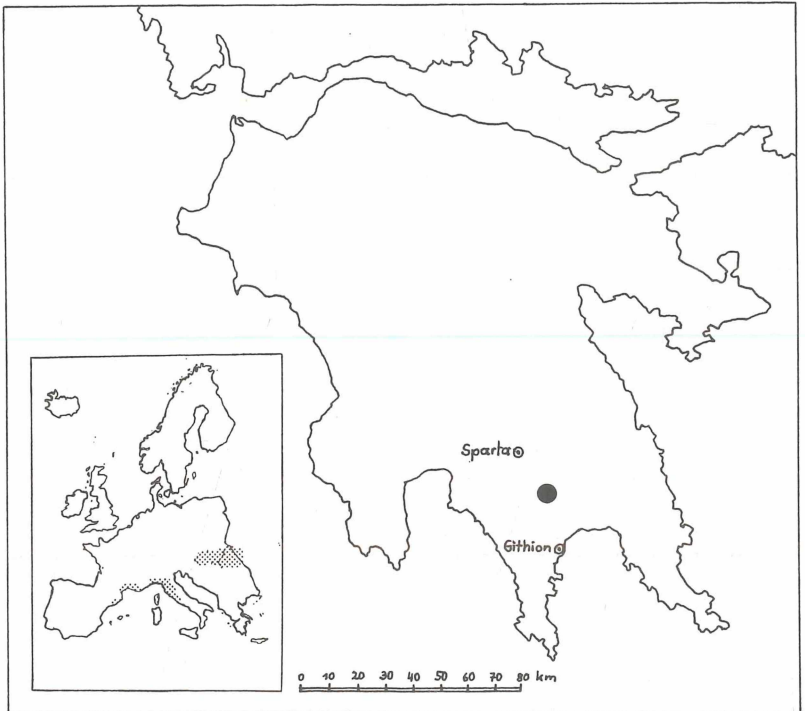


Abb. 2: Karte des Fundorts und der bisher bekannten Verbreitung von *Atronus collaris* (nach TRAUTNER & GEIGENMÜLLER).

Habitat:

CHATENET (l.c.) gibt als Habitat das Ufer größerer Flüsse sowie Moore und Sümpfe an. Dort fände man *Atranus* unter angehäuften Pflanzen und angeschwemmtem Detritus.

Wir fanden die Art am Tag im kiesigen Uferschotter des oben genannten Baches, der zu dieser Zeit gerade Hochwasser führte. Trotz dieser Tatsache entsprach das übrige Terrain dem Bild einer eher trockenen Flußaue mit sogar teilweisen Übergängen zur Phrygana.

Trotz intensiver Suche fanden wir kein weiteres Tier dieser Art. Weitere Carabiden am Fundort gehörten zu den Gattungen *Bembidion* Latreille, 1802, und *Brachinus* Weber, 1801.

Dank:

Herrn Jürgen TRAUTNER (Schwäbisch Gmünd) verdanken wir den Hinweis auf den regionalen Erstnachweis.

S c h r i f t e n

- CHATENET, G. du (1986): Guide des coléoptères d'Europe. 438 S.; Neuchâtel, Paris (Delachaux & Niestlé).
- FREUDE, H. (1976): Adepaga I. In: FREUDE, H., HARDE, K. W. & LOHSE, G. A.: Die Käfer Mitteleuropas, 2: 302 S.; Krefeld (Goecke & Evers).
- TRAUTNER, J. & GEIGENMÜLLER, K. (1987): Sandlaufkäfer, Laufkäfer. 487 S.; Aichtal (Margraf).
- TURIN, H. (1981): Provisional Checklist of the Ground-Beetles (Coleoptera: Cicindelidae: Carabidae). - Monografieën ned. ent. Vereen 9:1-251.

Verfasser:

ANDREAS KAUPP, Rotäcker 7, D-7240 Horb-Dettlingen  
MARK-OLIVER RÖDEL, Kirschenweg 1, D-7990 Friedrichshafen 5

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1991

Band/Volume: [16\\_3-4\\_1991](#)

Autor(en)/Author(s): Kaupp Andreas, Rödel Mark-Oliver

Artikel/Article: [Erstnachweis von \*Atronus collaris\* \(Menetr, 1832\) für Griechenland 115-117](#)